



## Protokoll der Schulvorstandssitzung vom 24. März 2009

### Anwesende:

Elternvertreter: Frau Garraway, Herr Kiel, Frau Lenz-Schmidt

Schülervertreter: Charlotte Carnehl, Cansin Günay

Lehrervertreter: Herr Heinrich, Herr Hollmann, Frau Meinecke, Frau Puvogel, Herr Zwake

Vorsitz: Frau Helm, OStD'

Gäste: Herr Degner, Herr Wemuth,

### Beginn: 18:00 Uhr

I. Frau Helm stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

II. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

III. Das Protokoll über die Sitzung vom 28.01. 2009 wird folgend geändert:

Die Formulierung „**Herr Degner stellt den Etat (s. Anhang) des Jahres 2008 vor**“ wird ersetzt durch die Formulierung „**Herr Degner berichtet über die Verwendung der Haushaltsmittel im Jahr 2008**“.

### IV. Mitteilungen der Schulleitung

1. Frau Helm informiert den Schulvorstand über die vergangenen Aktivitäten an der Schule seit der letzten Sitzung des Schulvorstands.
2. Frau Helm informiert den Schulvorstand über Personalia, auch über die voraussichtliche Unterrichtsversorgung im Schuljahr 2009/10. Die Schulleiterin betont, dass es genügend geeignete Bewerber für mögliche Stellen gibt. Klarheit über mögliche Ausschreibungen wird es aber erst nach Ostern geben.
3. In diesem Zusammenhang wird über Möglichkeiten und Schwierigkeiten bei der Einrichtung von Kursen in der Sek II im Rahmen der gültigen Erlasslage informiert.
4. Des Weiteren wird auf das neue Verfahren beim Ablauf der mündlichen Abiturprüfungen hingewiesen.
5. Der Schulvorstand wird über die Planung zur Errichtung einer AG für Jg. 10 zum Thema: „Umgang mit Sachtexten und Operatoren“ informiert.
6. Vom kommenden Schuljahr an soll ein Projekt „Methodentage“ von StR Zeidler umgesetzt werden.
7. Ein Alarmplan für Amokläufe wird erarbeitet.

### V. Einführung des Doppelstundenunterrichts für das Schuljahr 2009/10

Frau Helm informiert über die Vorzüge des Unterrichts in Doppelstunden, erläutert das bestehende Konzept und informiert über die Arbeit der Steuergruppe zur Pausenregelung. Daran schließt sich eine knappe Diskussion über mögliche Schwierigkeiten und deren mögliche Lösungen bezüglich des Unterrichts in Doppelstunden an.

## **VI. Umzug der Jahrgänge 5 und 6 in die Außenstelle**

Herr Wemuth informiert über:

- Sicherstellung der Versorgung der Jahrgänge mit Klassen- und Fachräumen, wobei sich bezgl. der naturwissenschaftlichen Fachräume derzeit noch Schwierigkeiten ergeben,
- Einrichtung von Räumen für die Essensausgabe für die Schülerinnen und Schüler,
- Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten auf den Fluren, in den Toiletten und den Umkleieräumen der Sporthalle und der Halle selbst,
- den „Tag der offenen Tür“ an der Außenstelle am 26. Mai 2009 für den aktuellen Jahrgang 5 und interessierte Eltern und Schüler des kommenden 5. Jahrganges,
- die Anschaffung von Spielkisten für die beiden jüngsten Jahrgänge ab dem kommenden Schuljahr.

Frau Helm betont die Komplexität der Planungen und auszuführenden Arbeiten für die Umsetzung des Umzugs der beiden Jahrgänge.

## **VII. Verwendung der Haushaltsmittel 2009**

Herr Degner informiert über die Höhe der Etats der Stadt und der Landesschulbehörde und deren geplante Verwendung (s. Anlage). Die Planung wird einstimmig angenommen.

## **VIII. Verschiedenes**

- Herr Heinrich informiert über den Stand der SEIS - Untersuchung

**Schluss:** 19:53 Uhr

---

Th. Hollmann, StR, Protokollant